

Technische Information

KalkLasur

Hochwertige verarbeitungsfertige Kalkbeschichtung für außen und innen auf Basis dispergierten Weißkalkhydrates

Produktbeschreibung

Verwendungszweck:

Nicht füllender, leicht lasierender Kalkanstrich für mineralische Innen- und Außenflächen, insbesondere von baubiologisch und denkmalpflegerisch relevanten Objekten. Geeignet für alle mineralische und saugfähige Untergründe, wie Putz-, Stuck- Natursteinflächen und mineralische Altanstriche.

Eigenschaften:

- Leichte Verarbeitung
- Tuchmatt
- Spannungsarm
- Hoch diffusionsfähig
- Kapillar
- Hohes Haftvermögen auf mineralischen und saugfähigen Untergründen
- Wetterbeständig
- Wirkt hemmend gegen Algen- und Pilzbefall
- auch für freskalen Anstrichaufbau anwendbar

Materialzusammensetzung:

Weißkalkhydrat (dispergiert), mineralische Füllstoffe, Wasser, verarbeitungsverbessernde Additive < 1,0 %

Farbton:

Weiß lasierend. Werksabtönungen auf Anfrage. Selbstabtönung mit Kalk Kontor Kalk Abtönkonzentraten sowie kalkbeständigen Trockenpigmenten möglich. Die Pigmentverträglichkeit ist anhand von Proben zu ermitteln.

Sicherheitshinweise:

Produkt enthält Kalkhydrat und reagiert deshalb alkalisch. Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Materialspritzer sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder ins Erdreich gelangen lassen.

GGVS: nicht unterstellt

VbF: entfällt

Lagerung:

Behälter dicht geschlossen halten und an einem kühlen, jedoch **frostfreien**, gut belüfteten Ort aufbewahren. Lagerstabilität mind. 12 Monate

Entsorgung:

Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste können als Abfälle von Farben auf Wasserbasis, eingetrocknete Materialreste als ausgehärtete Farben oder als Hausmüll entsorgt werden.

Verarbeitung

Auftragsverfahren:

Zu verarbeiten im Streich-, Spritz- oder Rollauftrag. Grund- und Schlußbeschichtung mit max. 30% Wasser auf Arbeitskonsistenz verdünnen.

Arbeitsgeräte nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

Weiterbehandlung: Die gestrichenen Flächen sollten 3 Tage täglich mehrmals dosiert nachgenässt werden.

Nachnässen beschleunigt den Erhärtungsprozess und ist im Außenbereich zwingend erforderlich.

Verbrauch für 2-schichtigen Farbaufbau:

Je nach Untergrund je Schicht ca. 0,10 kg/m²

Beachten:

Nicht auf Lacke, Dispersionsfarben, Holz, Kunststoff oder Untergründen mit Salzausblühungen aufbringen.

Geeignete Untergründe und deren Vorbehandlung: Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, **saugfähig** und trocken sein.

Nicht unter +8°C Luft- und Untergrundtemperatur.

VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten.

Sinterhaut von Neuputzen ggf. mechanisch entfernen..

Mineralische Altanstriche trocken oder naß reinigen,

bzw. mechanisch entfernen. Untergründe auf

ausreichende Saugfähigkeit überprüfen. Nicht

saugfähige Untergründe nach Prüfung mit Haft- u

Grundierschlämme vorbereiten. Algen- oder

moosbefallene Untergründe mittels Heißdampf reinigen

Beachten:

Farbtöne können je nach Untergrundbeschaffenheit changieren.

Technische Beratung:

Alle in der Praxis vorkommende Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlungen können in diesem Merkblatt nicht abgehandelt werden.

Sollen Untergründe bearbeitet werden, die in dieser

Technischen Information nicht aufgeführt sind, ist es

erforderlich, mit unseren Anwendungstechnikern

Rücksprache zu halten.

Technische Information

Stand: September 2009

Diese Technische Information ist auf der Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer / Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht auf ihre Eignung zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.